

# Inhalt

VORWORT .....	IX
DAS PORTÄT IN NÜRNBERG UM 1500 .....	1
1 GLAUBHAFTE BILDER?   3	
1.1 Ein Heiligenbild als Abbild nach dem Leben   4	
1.2 Das Christusbild als Paradigma des Selbstporträts   11	
1.3 Das Heiligenbild zwischen Historisierung und Authentifizierung   16	
2 NÜRNBERGER PORTRÄTMALEREI ALS FORSCHUNGSGEGENSTAND   29	
2.1 Begriffsbestimmung und Eingrenzung des Gegenstands   30	
2.2 Stand der Forschung zur Nürnberger Porträtmalerei   45	
2.3 Fragestellung und Methodik der Arbeit   50	
3 DER BESTAND DER NÜRNBERGER BILDNISMALEREI (CA. 1450–1550)   63	
3.1 Hinweise zur Katalogerstellung   64	
3.2 Auswertung des Katalogs   69	
3.2.1 Die Künstler   69	
3.2.2 Die Dargestellten   75	
3.2.3 Die Materialität der Objekte   84	
3.2.4 Die Darstellungstypen   92	
4 VOM ABBILD ZUM SELBSTBILD?   99	
4.1 Die Historisierung der Abbildung   100	
4.1.1 Der Moment des Bildes   100	
4.1.2 Die Dauer des Bildes   105	
4.2 Die Authentifizierung der Selbstdarstellung   122	
4.2.1 Das Sprechen des Bildes   122	
4.2.2 Die »wahrheit« des Bildes   129	
5 ABBILD   SELBSTBILD   135	
KATALOG ZUR NÜRNBERGER PORTRÄTMALEREI .....	145
SUPPLEMENT ZUM KATALOG .....	453
ANHANG .....	529
Literaturverzeichnis   531	
Personenregister   573	
Abbildungsnachweis   577	